

Nossek, Regina

Von: Reyer, Hermann-Josef <HJReyer@linnich.de>
Gesendet: Dienstag, 23. Mai 2017 09:46
An: Nossek, Regina
Cc: Schunck-Zenker, Marion; Schumacher, Dierk
Betreff: Bauleitplanung der Stadt Geilenkirchen

**70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Geilenkirchen (Lindern) und
Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt Geilenkirchen (Lindern);
Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Ihre Emails vom 22.05.2017

Sehr geehrte Frau Nossek,

abweichend von der Ihnen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung im April 2016 vorgelegten Information über das hiesige Windkraftprojekt Gereonsweiler-Linnich sind nach aktuellem Planungsstand nunmehr 11 Anlagen folgender Art und Bemaßung projektiert:

Bezeichnung in der Standortanalyse		Potentialfläche 6 „nördlich von Gereonsweiler“		
Bezeichnung der FNP-Änderung		30. Änderung		
Bezeichnung des Bebauungsplans		Nr. 6		
Bezeichnung der WEA	Hersteller	Nabenhöhe in m	Rotorradius in m	Gesamthöhe in m
WEA 1	ENERCON E-115	135,48	57,86	193,34
WEA 2	ENERCON E-126	135	63,5	198,5
WEA 3	ENERCON E-126	135	63,5	198,5
WEA 4	ENERCON E-126	135	63,5	198,5

WEA 5	ENERCON E-103	138,4	51,5	189,9
WEA 6	ENERCON E-126	135	63,5	198,5
WEA 7	ENERCON E-126	135	63,5	198,5
WEA 8	ENERCON E-103	138,4	51,5	189,9
WEA 9	ENERCON E-103	138,4	51,5	189,9
WEA 10	ENERCON E-126	135	63,5	198,5
WEA 11	ENERCON E-126	135	63,5	198,5

Der B-Plan Nr. 6 „Windenergie Gereonsweiler-Linnich“, mit dem u.a. die Standorte der Anlagen festgelegt werden sollen, steht z. Zt. noch vor dem Offenlagebeschluss. Die verwaltungsseitig vorgesehene Beschlussfassung wurde am 27.04.2017 im zuständigen Fachausschuss abgesetzt mit der Maßgabe, dass eine Neuplanung auf der Basis einer Begrenzung der Gesamthöhe der Anlagen auf 190 m vorgelegt werden soll. Ob eine solche Neuplanung städtebaulich begründbar ist, wird zur Zeit geprüft.

Mit freundlichen Grüßen

H.J. Reyer

Stadt Linnich
Stabsstelle Planungen
Rurdorfer Str. 64
52441 Linnich

Email: hjreyer@linnich.de
Tel.: 02462/9908600



Amt für Umwelt
und Verkehrsplanung

im Hause

Amt für Bauen und
Wohnen

Frau Bongartz / Ja
Zimmer Nr.: 602
Tel.: 02452/136317
Fax: (02452)13 63 95
e-mail:
andrea.bongartz@kreis-heinsberg.de

Geschäftszeichen:

63-721-2017

22.06.2017

**B-Plan Nr. 112 der Stadt Geilenkirchen, Lindern, südlich der Pastor-Pauli-Straße,
zwischen dem Baugebiet "Bolleber" und der Linnicher Straße**

in Geilenkirchen

Gemarkung --
Flur --
Flurstück --

Ihr Schreiben vom 31. Mai 2017, Az.: 66 12 18 / 069/ 17

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o. g. Vorhaben wird wie folgt Stellung genommen:

Immissionsschutz

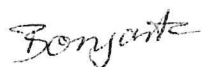
Aus immissionsschutzrechtlicher Sicht bestehen gegen das o. g. Vorhaben keine Bedenken.

Brandschutz

Aufgrund der personellen Situation ist eine fristgerechte Stellungnahme der Brandschutzdienststelle derzeit nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Bongartz

Nossek, Regina

Von: MarkusWilhelmWeingartz@bundeswehr.org im Auftrag von
BAIUDBwInfraI3TOeB@bundeswehr.org
Gesendet: Dienstag, 23. Mai 2017 09:09
An: Nossek, Regina
Betreff: Antwort: 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Geilenkirchen
(Lindern)

Beigefügte Unterlage(n) erhalten Sie mit der Bitte um

Kennntnisnahme	Prüfung	Stellungnahme
Mitzeichnung	Bearbeitung in eigener Zuständigkeit	Erledigung
Rücksendung		bis

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die im Betreff genannte Baumaßnahme hat die Bundeswehr keine Bedenken bzw. keine Einwände.

Hierbei gehe ich davon aus, daß bauliche Anlagen - einschließlich untergeordneter Gebäudeteile - eine Höhe von 30 m nicht überschreiten. Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in jedem Einzelfalle mir die Planungsunterlagen - vor Erteilung einer Baugenehmigung - zur Prüfung zuzuleiten.

Auf Grund der Lage des Plangebietes zum Flugplatz Geilenkirchen ist mit Lärm- und Abgas-Emissionen durch den militärischen Flugbetrieb zu rechnen. Ich weise bereits jetzt darauf hin, dass spätere Ersatzansprüche gegen die Bundeswehr nicht anerkannt werden können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Weingartz,
Regierungsamtman

**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz
und Dienstleistungen
der Bundeswehr**
Referat Infra I 3
Fontainengraben 200
53123 Bonn
BAIUDBwToeB@bundeswehr.org

Von: "Nossek, Regina" <Regina.Nossek@geilenkirchen.de>
An: "Aachener Verkehrsverbund (j.zaplana@avv.de)" <j.zaplana@avv.de>, Bischöfliches Generalvikariat <andreas.bartnicki@bistum-aachen.de>, "Baesweiler, Stadt" <info@stadt.baesweiler.de>, "Landwirtschaftskammer Rheinland Kreisstelle Heinsberg/Viersen, Frau Berger" <melanie.berger@lwk.nrw.de>, "Bezirksregierung Arnsberg (registratur-do@bra.nrw.de)" <registratur-do@bra.nrw.de>, Bezirksregierung Düsseldorf (Luftverkehr) <luftverkehr-bauleitplanung@brd.nrw.de>, "Brauner, Winfried" <Winfried.Brauner@geilenkirchen.de>, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (VA-TOEB.Dortmund@bundesimmobilien.de) <VA-TOEB.Dortmund@bundesimmobilien.de>, DB Services Immobilien GmbH <karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com>, "Dyong, Heiner" <Heiner.Dyong@geilenkirchen.de>, Eisenbahnbundesamt <Sb1-kl@eba.bund.de>, "Energie und Verkehr GmbH & Co. KG West (christian.hoverath@west-verkehr.de)" <christian.hoverath@west-verkehr.de>, Erftverband <bauleitplanung@erftverband.de>, "Ev. Landeskirchenamt (lka@ekir-lka.de)" <lka@ekir-lka.de>, Gemeinde Gangelt <christoph.meiers@gangelt.de>, Geologischer Dienst NRW <poststelle@gd.nrw.de>, "Handwerkskammer Aachen" <bauleitplanung@hwk-aachen.de>, Hückelhoven Stadt (wolfgang.mueller-dick@hueckelhoven.de) <wolfgang.mueller-dick@hueckelhoven.de>, Industrie- und Handelskammer <dienst@aachen.ihk.de>, "Kaumanns, Armin" <Armin.Kaumanns@geilenkirchen.de>, "EBV GmbH,Herr Krämer (joerg.kraemer@ebv.de)" <joerg.kraemer@ebv.de>, "Kroschewski, Andreas" <Andreas.Kroschewski@geilenkirchen.de>, "Landesbetrieb Wald und Holz. NRW (rureifel-juelicher-boerde@wald-und-holz.nrw.de)" <rureifel-juelicher-boerde@wald-und-holz.nrw.de>, Amprion GmbH <GT-B-LBPsteingangBehoerden@amprion.net>, LVR Amt für Bodendenkmalpflege

(bodendenkmalpflege@lvr.de) <bodendenkmalpflege@lvr.de>, "Jansen, Michael" <Michael.Jansen@geilenkirchen.de>, Fernleitungs-Betriebsgesellschaft <zs.bonn@fbg.de>, NEW Netz GmbH <bebauungsplaene@new.de>, Bez.Reg. Köln, Poststelle <poststelle@bezreg-koeln.nrw.de>, "Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH RVE (holger.david@deutschebahn.com)" <holger.david@deutschebahn.com>, "regionetz GmbH (hardy.czaja@regionetz.de)" <hardy.czaja@regionetz.de>, Rhein. Amt für Denkmalpflege <info.denkmalpflegeamt@lvr.de>, "RWE Power AG (bauleitplanung@rwe.com)" <bauleitplanung@rwe.com>, "Scholz, Stephan" <Stephan.Scholz@geilenkirchen.de>, "Heinsberg, Stadt" <Stadt@heinsberg.de>, Stadt Linnich <hjreyer@linnich.de>, "Landschaftsverband Rheinland, Herr Koenigs-Commandeur" <franz-josef.koenigs-commandeur@lvr.de>, Landesbetrieb Straßenbau NRW <plan3.hs-mg@strassen.nrw.de>, Deutsche Telekom AG <hans-dieter.banken@t-com.net>, "Übach-Palenberg, Stadt" <info@uebach-palenberg.de>, Bundeswehr <baiudbwtoeb@bundeswehr.org>, "Unitymedia NRW GmbH (ZentralePlanungND@unitymedia.de)" <ZentralePlanungND@unitymedia.de>, Verbandswasserwerk Gangelt GmbH <dirk.krieger@wasserwerk-gangelt.de>, "Wasserverband Eifel-Rur (nicole.zeyen@wver.de)" <nicole.zeyen@wver.de>, "Westnetz GmbH (Stellungnahmen@westnetz.de)" <Stellungnahmen@westnetz.de>, Kreishandwerkerschaft Heinsberg <Willms@kreishandwerkerschaft-heinsberg.de>, Kopie: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW <poststelle@blb.nrw.de>, Bischöfliches Generalvikariat <birgit.zimmermann@bistum-aachen.de>, "DB Services Immobilien GmbH (dbsimm-klb-baurecht@deutschebahn.com)" <dbsimm-klb-baurecht@deutschebahn.com>, "Deutsche Telekom (fs@telekom.de)" <TI-NI-West.Pti-24-Fs@telekom.de>, Dez. 33 Ländliche Entwicklung und Bodenordnung Bezirksregierung Köln (yvonne.rombey@brk.nrw.de) <yvonne.rombey@brk.nrw.de>, EBV GmbH <info@ebv.de>, Eisenbahnbundesamt <WilleM@eba.bund.de>, Rhein. Amt für Bodendenkmalpflege (ursula.francke@lvr.de) <ursula.francke@lvr.de>, Kreishandwerkerschaft <info.gk@kreishandwerkerschaft-heinsberg.de>, "Bezirksregierung Köln, Höhere Denkmalbehörde" <Regine.schlunbaum@bezreg-koeln.nrw.de>, "Janßen, Theo" <Theo.Janssen@geilenkirchen.de>, Landesbetrieb Wald und Holz <joachim.knoth@wald-und-holz.nrw.de>, Landwirtschaftskammer Rheinland <annegret.giesen@lwk.nrw.de>, "Gangelt, Gemeinde" <info@gangelt.de>, "RVE Huppertz (karlheinz.huppertz@deutschebahn.com)" <karlheinz.huppertz@deutschebahn.com>, RWE Power AG Frau Römgens <angelina.bouzasroemgens@rwe.com>, Stadt Baesweiler <Josef.Meyer@stadt.baesweiler.de>, Stadt Hückelhoven <marcel.roemer@hueckelhoven.de>, "Stadt Linnich (dschumacher@linnich.de)" <dschumacher@linnich.de>, Stadt Übach-Palenberg <a.engels@uebach-palenberg.de>, "wolfgang.vonderheiden@wald-und-holz.nrw.de" <wolfgang.vonderheiden@wald-und-holz.nrw.de>, Wasserverband Eifel-Rur <hoppmann.a@wver.de>
Datum: 22.05.2017 12:31
Betreff: 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Geilenkirchen (Lindern)

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Unterlagen zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Geilenkirchen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Regina Nossek

Stadt Geilenkirchen

Der Bürgermeister

Mark 9

52511 Geilenkirchen

Tel. 02451 / 629 212

[Anhang "Abwägung Vorentwurf.pdf" gelöscht von Markus-Wilhelm Weingartz/BMVg/BUND/DE] [Anhang "Beteiligung TÖB II.pdf" gelöscht von Markus-Wilhelm Weingartz/BMVg/BUND/DE] [Anhang "FP 70 Begründung 19-01-2017.pdf" gelöscht von Markus-Wilhelm Weingartz/BMVg/BUND/DE] [Anhang "Geilenkirchen Frankenstr_FNP_2017-01-12.pdf" gelöscht von Markus-Wilhelm Weingartz/BMVg/BUND/DE]

Körperschaft des
öffentlichen Rechts

- Flussgebietsmanagement -

Auskunft erteilt:

Arno Hoppmann

Verwaltungsgebäude:
Eisenbahnstraße 5
52353 Düren

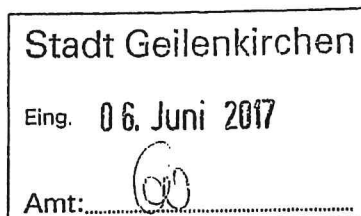
Telefon: 02421 494 - 1312
Telefax: 02421 494 - 1019
E-Mail: arno.hoppmann@wver.de
Internet: www.wver.de


(Gewässer und Talsperren)

402.10-020-0403
BLPL_14297

Wasserverband Eifel-Rur • Postfach 10 25 64 • 52325 Düren

Stadtverwaltung Geilenkirchen
Postfach 1269
52502 Geilenkirchen



Ihr Zeichen
61 26 01 112

Ihre Nachricht vom
16.05.2017

Unser Zeichen
4.02 Hop/NZ 14297

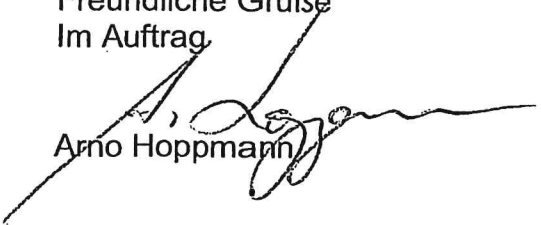
Datum
31.05.2017

**70. Änderung der Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt
Geilenkirchen
hier: Stellungnahme des Wasserverbandes Eifel - Rur**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Vorhaben ist bereits mit dem Wasserverband Eifel – Rur abgestimmt. Gemäß des Hochwasserschutznachweises BP 112 Lindern (Juni 2016) ist eine Rückhaltung erforderlich.

Freundliche Grüße
Im Auftrag


Arno Hoppmann



Straßen.NRW.

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
Regionalniederlassung Niederrhein
Postfach 101027 · 41010 Mönchengladbach

Regionalniederlassung Niederrhein

Stadtverwaltung Geilenkirchen
Postfach 12 69
52502 Geilenkirchen
z.Hd. Frau Nossek

Stadt Geilenkirchen
Eing. 26. Juni 2017
Amt: *ca*

Kontakt: Herr Gerhardt
Telefon: 02161 409-483
Fax: 02161 409-155
E-Mail: ingo.gerhardt@strassen.nrw.de
Zeichen: 20400/40400.025/61 26 01 112
(Bei Antworten bitte angeben.)
Datum: 21.06.2017

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722)

Bebauungsplan Nr. 112 und 70. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Geilenkirchen

Geltungsbereich: Fläche in Lindern, südlich der Pastor-Pauli-Straße, zwischen dem Baugebiet „Bolleber“ und der Linnicher Straße gemäß nachfolgendem Übersichtslageplan

Ihr Schreiben vom 16.05.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

hinsichtlich der oben genannten Bauleitplanung (FNP und B-Plan) bestehen aus Sicht der hiesigen Niederlassung folgende Bedenken.

Da eine Rückwärtige Erschließung über das gemeindliche Straßennetz gegeben und auch geplant ist, wird eine Anbindung Kraftfahrzeuge, an die Landesstraße Nr. 228 (Linnicher Str.) nicht gestattet.

Kosten für eventuell erforderliche Lärmschutzmaßnahmen können gegenüber dem Landesbetrieb Straßenbau weder jetzt, noch zu späterem Zeitpunkt geltend gemacht werden.

Im weiteren Verfahren bitte ich um Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ingo Gerhardt
(Ingo Gerhardt)

Straßen.NRW-Betriebssitz · Postfach 10 16 53 · 45816 Gelsenkirchen ·
Telefon: 0209/3808-0
Internet: www.strassen.nrw.de · E-Mail: kontakt@strassen.nrw.de

Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN: DE20300500000004005815 BIC: WELADED3
Steuernummer: 319/5922/5316

Regionalniederlassung Niederrhein

Breitenbachstr. 90 · 41065 Mönchengladbach
Postfach 101027 · 41010 Mönchengladbach
Telefon: 02161/409-0
kontakt.ml.nrw@strassen.nrw.de

Nossek, Regina

Von: Ingo.Gerhardt@strassen.nrw.de
Gesendet: Mittwoch, 28. Juni 2017 10:51
An: Nossek, Regina
Betreff: AW: Bebauungsplan Nr. 112, Ihre Stellungnahme vom 21.06.2017

Sehr geehrte Frau Nossek,

da keine Anbindung für Kfz zur Landesstraße geplant ist, bestehen keine Bedenken gegen den B-Plan Nr. 112. Die widersprüchliche Formulierung meiner Stellungnahme vom 21.06.17, bitte ich zu entschuldigen.

Die Ausführungsplanung des Rückhaltebeckens bzw. der Gehweganlage ist mit unserem Hause im weiteren Verfahren abzustimmen.

Sofern Sie die oben stehenden Aussagen in schriftlicher Form benötigen, geben Sie mir bitte eine kurze Rückmeldung.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ingo Gerhardt

Landesbetrieb Straßenbau NRW

Regionalniederlassung Niederrhein
Abt. 4: Planungen Dritter

Breitenbachstr. 90
41065 Mönchengladbach
☎ Tel.: 02161 409-483

☎ Fax: 02161 409-155

✉ E-Mail: ingo.gerhardt@strassen.nrw.de



Von: Nossek, Regina [<mailto:Regina.Nossek@geilenkirchen.de>]

Gesendet: Mittwoch, 28. Juni 2017 09:21

An: Gerhardt, Ingo <Ingo.Gerhardt@strassen.nrw.de>

Cc: Jansen, Alex <Alex.Jansen@geilenkirchen.de>; 'esg@s-bauland.de' <esg@s-bauland.de>

Betreff: Bebauungsplan Nr. 112, Ihre Stellungnahme vom 21.06.2017

Sehr geehrter Herr Gerhardt,

ich beziehe mich auf Ihre Stellungnahme vom 21.06.2017. Hierin äußern Sie Bedenken gegen den Bebauungsplan.

Sie hatten mir jedoch am 15.02.2017 per E-Mail schon ausdrücklich bestätigt, dass keine Bedenken gegen den Bebauungsplan bestehen. Da sich der Plan inhaltlich auch nicht mehr